

INFORMATION ZUR LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG ZIMMEREI

AUFBAU DER LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Lehrabschlussprüfungszeugnis

Prüfungs- ordnung	Theoretische Prüfung (Entfällt bei positivem BS-Abschluss oder Zusatzprüfung)			Praktische Prüfung	
	Fachkunde	Angewandte Mathematik	Fachzeichnen	Prüfarbeit	Fachgespräch
	60-80 Min	60-80 Min	60-80 Min	6 Stunden	20-30 Minuten

Vorbereitung durch: Vertiefung der Kenntnisse, Berufsschulunterlagen, Vorbereitungskurs,

ANMELDUNG, AUSKÜNFTE PRÜFUNG

Für die Anmeldung ist das Anmeldeformular beim Prüfungsservice einzureichen.

Adresse: Wirtschaftskammer Tirol, Prüfungsservice, Egger-Lienz-Str. 118, 6020 Innsbruck.

Das Anmeldeformular erhalten Sie in der Abschlussklasse der Berufsschule, im Prüfungsservice oder im Internet unter www.tirol-pruefung.at

Bei Fragen zur Lehrabschlussprüfung wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner:

Heike Zöschg: Tel: 05 90 905 - 7322

Mail: heike.zoeschg@wktiro.at

Die Lehrabschlussprüfung findet im WIFI Innsbruck, Campus C, Tischlerei, Egger-Lienz-Str. 116, 6020 Innsbruck, statt.

Anfahrtsplan:



PRÜFUNGSABLAUF LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG ZIMMEREI AM WIFI INNSBRUCK

Theorie		Wird nur bei Bedarf - drei bis zehn Tage vor der praktischen / mündlichen Prüfung - angeboten (die theoretische / schriftliche Prüfung entfällt, wenn die letzte Klasse der Berufsschule positiv abgeschlossen wurde). Die Meldung über den Schulerfolg an das Prüfungsservice übernimmt die Berufsschule!
Prüfarbeit	07:30 - 08:00 Uhr	• Begrüßung der Prüfungsteilnehmer durch Prüfungsaufsicht • Information zum Prüfungsablauf • Ausweiskontrolle • Sicherheitsunterweisung • Kennnummernvergabe durch Aufsicht
	08:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 14:30 Uhr	Praktische Prüfung Durch die laufende Beurteilung können alle Prüfungsergebnisse am Prüfungstag ab 17:30 Uhr bekannt gegeben werden.
Fachgespräch	14:30 - 17:30 Uhr	Fachgespräch vor der Kommission, das Fachgespräch dauert pro Prüfungsteilnehmer/In 20 - 30 Minuten. Die Mitnahme der Berufsschulunterlagen (Fachkundehefte) ist Pflicht!
	17:30 - 18:30 Uhr	Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse und Zeugnisübergabe.

ORIENTIERUNGSRICHTLINIEN FÜR DIE PRÜFARBEIT (PRAKTISCHE PRÜFUNG)

Information zu den Sicherheitsbestimmungen: Die Sicherheitsbestimmungen für Arbeiten in einer Werkstatt sind einzuhalten. Für die geeignete Schutzausrüstung ist der Prüfling selbst verantwortlich. Bei Fehlen der vorschriftsmäßigen Schutzausrüstung erfolgt ein Ausschluss von der praktischen Prüfung! Die für die einzelnen Aufgaben erforderlichen Werkzeuge sind vom Prüfling mitzubringen.

Die Prüfarbeit umfasst folgende Aufgabenbereiche:

1. Sicherheitsunterweisung (PSA-V)

- 2. Abschnitt: Besondere Bestimmungen über persönliche Schutzausrüstung
 - § 8 Fuß und Beinschutz
 - § 10 Augenschutz
 - § 11 Gehörschutz
 - § 16 Schutzkleidung

WERKZEUGE FÜR DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

- Meterstab
- Maßlatte
- Bleistifte (Härte 2 + 3)
- Winkel, Dreiecke
- Zimmermannswinkel
- Schmiege (Schrägmaß)
- Absetzsäge (Handsäge)
- Schlitzsäge (Handsäge)
- Zimmermannsbeil
- Zimmermannshammer
- Stemmeisen (Breite ~20, ~30, ~40 mm)
- Reifmesser
- Schlichthobel
- Doppelhobel
- Forsterbohrer 10-16 mm
- Bohrmaschine oder Akkuschauber mit Schraubeinsatz
- Ca. 10 Schrauben 80 mm, ca. 10 Schrauben 100 mm

Weiters können neben den aufgelisteten Werkzeugen auch noch spezielle, auf die eigene Arbeitsmethode abgestimmte HAND-Werkzeuge mitgebracht werden.

Achtung: Für das Fachgespräch sind unbedingt die Schulhefte von der Berufsschule mitzunehmen!

HOLZLISTE Lehrabschlussprüfung Zimmerer									
Projekt 1, 2, 3, 4.									
Pos	Stk	Bezeichnung	Querschnitt		Länge m	Länge lfm	Oberfläche	Volumen	Text
			b	cm h	einzel	zusammen	m²	m³	
X	3	Sparren/Schwellen	5,0	7,0	1,00	3,00	0,74	0,011 m³	Fi gehobelt
X	3	Säulen/Pfetten	7,0	7,0	0,70	2,10	0,62	0,010 m³	Fi gehobelt
X	2	Gratsp./Pfetten/Strebe	7,0	9,0	1,00	2,00	0,67	0,013 m³	Fi gehobelt
X	1	Gratsp./Pfetten/Strebe	7,0	9,0	0,50	0,50	0,17	0,003 m³	Fi gehobelt
								0,037 m³	

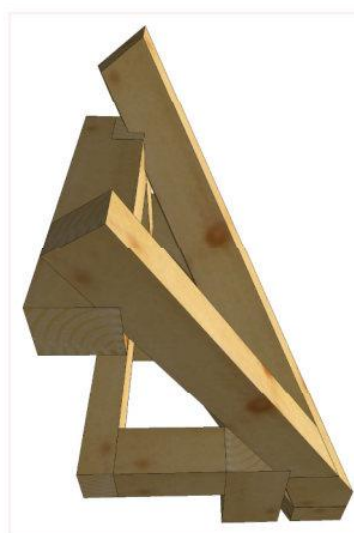
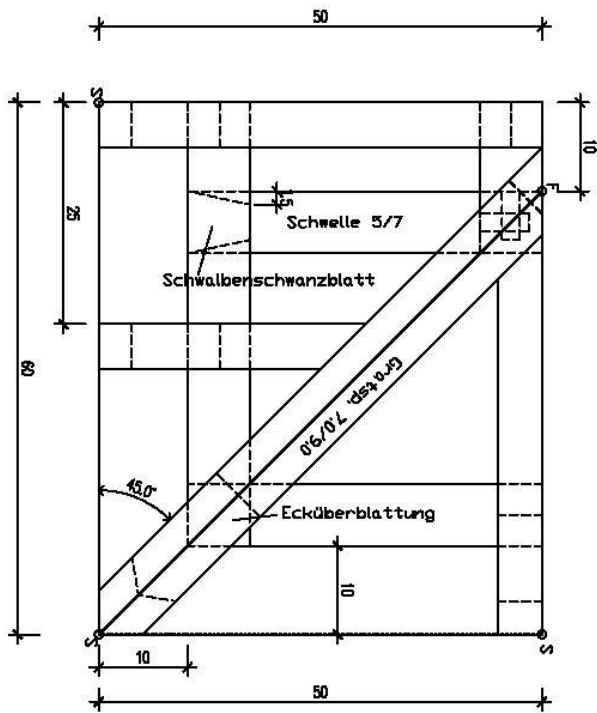
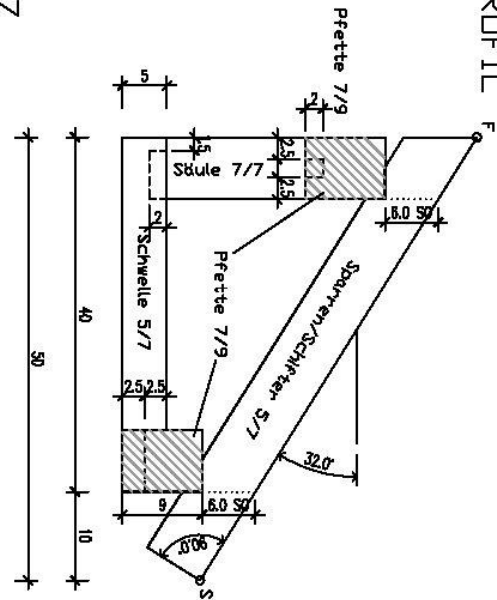
Die Holzlängen wurden so gewählt, dass sie für alle 4 Projekte verwendet werden können.

Achtung: Für die Prüfung darf nur die oben angegebene Menge an Holz mitgenommen werden!
Eine Mitnahme von mehr Holz kann bei der Prüfung nicht bewertet werden!

WALMDACH gl. DN mit GRATSPARREN und SCHIFTER winkl. Absch.

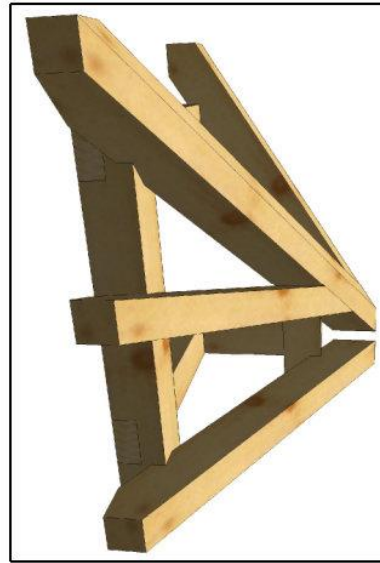
NORMALPROFIL

Projekt 1

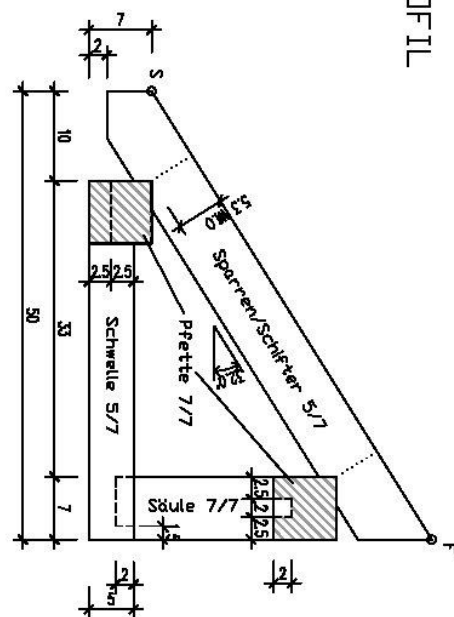


WALMDACH gl. DN mit GRATSPARREN- und SCHIFTER senk./waagr. Ab..

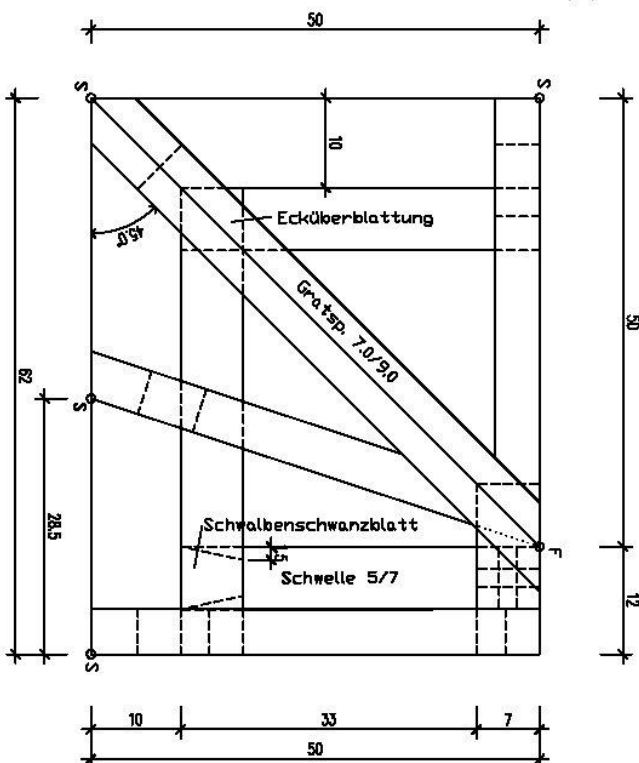
Projekt 2



NORMALPROFIL

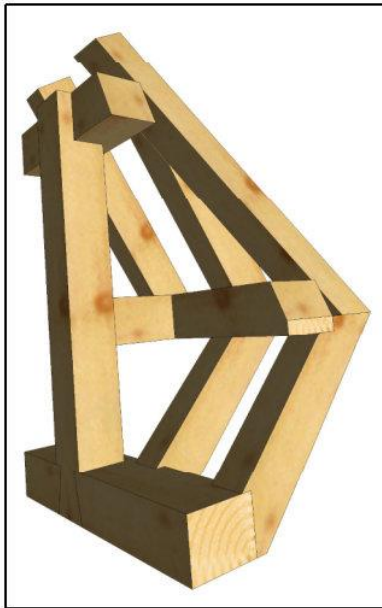


WERKSATZ

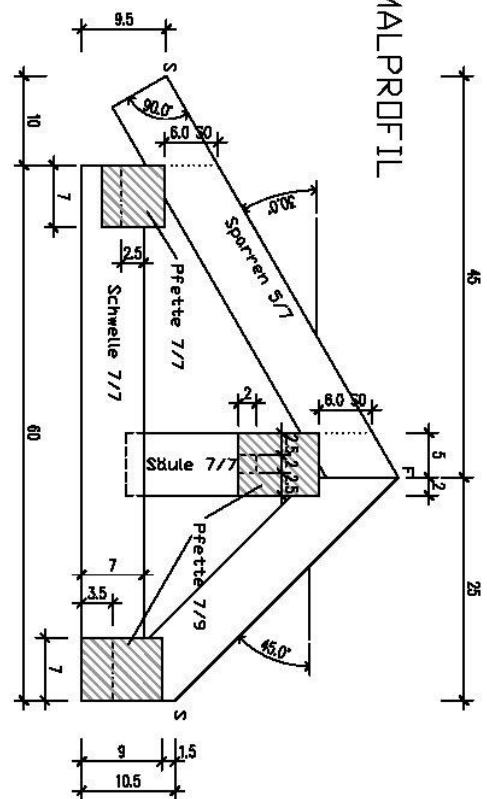


SATTELDACH ungl. DN mit SCHRÄGEM RANDSPARREN

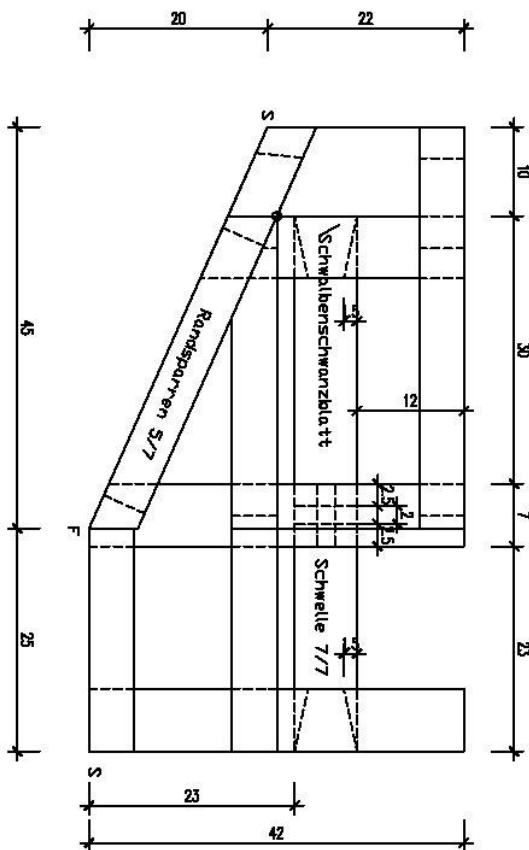
Projekt 3



NORMALPROFIL



WERKSATZ



FLUGPFETTENUNTERSTÜTZUNG mit KLAUENBAND

Projekt 4

SEITENANSICHT

VORDERANSICHT

ACHSE

